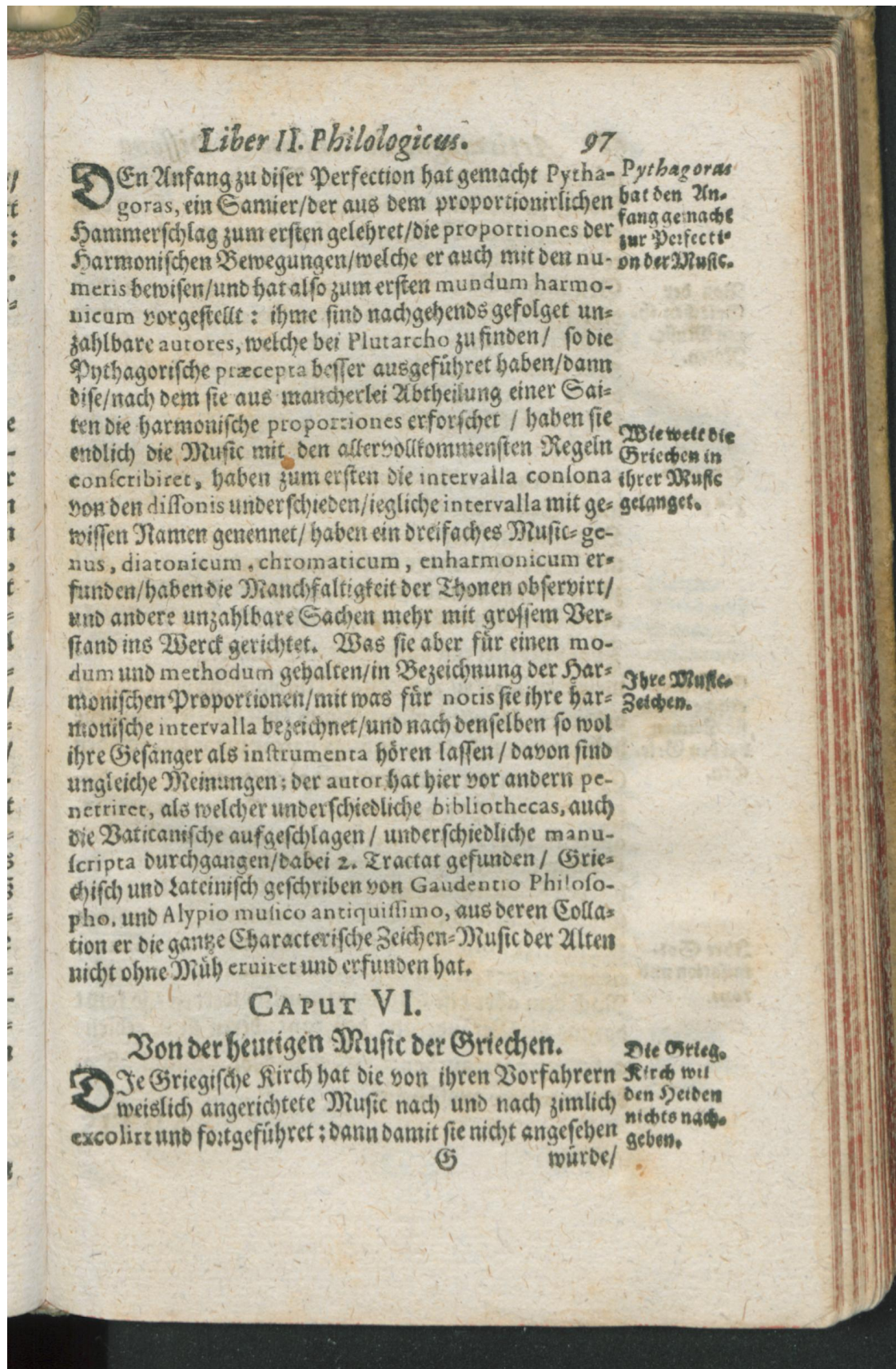


Kircher, Athanasius; Hirsch, Andreas [Hrsg.]: Kircherus Jesuita Germanus Germaniae redonatus: sive Artis Magnae de Consono & Dißono Ars Minor; Das ist: Philosophischer Extract und Auszug, aus deß Welt-berühmten Teutschen Jesuitens Athanasii Kircheri von Fulda Musurgia Universali: in Sechs Bücher verfasset, Darinnen die gantze Philosophische Lehr und Kunst-Wissenschaft von den Sonis, wie auch der so wol theorisch- als practischen Music, mit höchster Varietät geoffenbaret ... und vor Augen gestellet wird

Schwäbisch Hall, 1662 [VD17 23:272434Q]

Seite 97



## Liber II. Philologicus.

97

**D**en Anfang zu diser Perfection hat gemacht Pythagoras, ein Samier/der aus dem proportionirlichen Hammer Schlag zum ersten gelehret/die proportionen der Harmonischen Bewegungen/welche er auch mit den numeris bewisen/und hat also zum ersten mundum harmonicum vorge stellt: ihme sind nachgehends gefolget unzählbare autores, welche bei Plutarcho zu finden/ so die Pythagorische præcepta besser ausgeführet haben/dann diese/nach dem sie aus mancherlei Abtheilung einer Saiten die harmonische proportionen erforschet / haben sie endlich die Music mit den allervollkommensten Regeln conscribiret, haben zum ersten die intervalla consona von den dissonis unterschieden/iegleiche intervalla mit gewissen Namen genennet/haben ein dreifaches Music-genus, diatonicum, chromaticum, enharmonicum erfunden/haben die Manchfaltigkeit der Tönen observirt/und andere unzählbare Sachen mehr mit grossen Verstand ins Werck gerichtet. Was sie aber für einen modum und methodum gehalten/in Bezeichnung der Harmonischen Proportionen/mit was für notis sie ihre harmonische intervalla bezeichnen/und nach denselben so wol ihre Gesänger als instrumenta hören lassen / davon sind ungleiche Meinungen: der autor hat hier vor andern penetrirret, als welcher unterschiedliche bibliothecas, auch die Vaticanische aufgeschlagen / unterschiedliche manuscripta durchgangen/dabei 2. Tractat gefunden / Griechisch und Lateinisch geschriben von Gaudentio Philosopho, und Alypio mulico antiquissimo, aus deren Collation er die ganze Characterische Zeichen-Music der Alten nicht ohne Müh eruiret und erfunden hat.

Pythagoras hat den Anfang gemacht zur Perfection der Music.

Wie weit die Griechen in ihrer Music gelangen.

Ihre Music-Zeichen.

### CAPUT VI.

#### Von der heutiggen Music der Griechen.

**D**ie Griechische Kirch hat die von ihren Vorfahrern weislich angerichtete Music nach und nach zimlich excolirt und fortgeführt: dann damit sie nicht angesehen wurde/

Die Griech. Kirch will den Heiden nichts nach geben.